

Protokoll zur Sitzung des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses der Stadt Rehna

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.01.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Versammlungsraum des Langen Hauses, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna

Anwesend sind:

Herr Torsten Gumz
Herr Matthias Maack
Herr Johannes Freuck
Herr Hartmut Bruse
Frau Eva-Maria Doßmann
Frau Kathrin Cerny
Frau Nina Arnold
Herr Hans Krause

Von der Verwaltung nimmt teil:

Frau Sandra Ebernicketl

Entschuldigt fehlen:

Frau Monika Reh

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.12.2019
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Entwicklung und Zusammenarbeit Kloster Rehna
Vorlage: 1356/11FI/2019-1
- 7 Jugendtreff in Rehna
- 8 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung**
Der Ausschussvorsitzende Herr Gumz eröffnete die Sitzung. Er begrüßte die Ausschussmitglieder und Gäste und stellte fest, dass die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß geladenen Sitzung gegeben ist.
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**
Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird – einstimmig- festgesetzt.
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.12.2019**
Das Protokoll der Sitzung vom 03.12.2019 wird – einstimmig -genehmigt.
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden**
Herr Gumz merkt an, dass dieser Punkt der Tagesordnung entfällt.
- 5 Einwohnerfragestunde**
Herr Hippel sprach das Thema - Schaffung von Räumlichkeiten für den Sportvere in Rehna - an.
Er schlägt vor, darüber nachzudenken, dass man die alte Sporthalle nicht abreißen lässt, sondern diese umbaut, sodass die Halle weiterhin genutzt werden kann, da es viele Möglichkeiten zur Nutzung der alten Sporthalle geben würde.

Herr Gumz merkte an, dass die Restaurierung und die spätere Unterhaltung der alten Sporthalle zu viel Kosten mit sich trägt.

Herr Abel merkte an, dass es im Moment auch keine Förderung dafür gibt.
Von Herrn Gumz kam der Vorschlag, dass eine Räumlichkeit für den Sportverein Rehna z.Bsp. das Gerätehaus sein könnte.

Herr Krause berichtete von Spenden, die bereits beim Sportverein für den Umbau des Gerätehauses eingegangen sind. Die Stadt Rehna möchte diesbezüglich vom Sportverein ein Konzept zum Umbau erarbeitet haben.

Herr Hippel bittet um Überprüfung der Sachlage zum Thema Abriss der alten Sporthalle Rehna.
Verantwortlich: Bauamt
- 6 Entwicklung und Zusammenarbeit Kloster Rehna**
Vorlage: 1356/11FI/2019-1
Sachverhalt:
Die Stadt Rehna und der Klostersverein Rehna haben sich die Aufgabe gestellt, gemeinsam die Entwicklung des Klosters voranzutreiben und die Zusammenarbeit zu regeln.

Dafür wurde ein öffentlicher Workshop am 12.11.2019 durchgeführt. Das Ergebnis wurde in der Sitzung des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses beraten und festgelegt, dass eine Arbeitsgruppe zunächst ein Konzept zur zukünftigen Zusammenarbeit und Finanzierung als Entwurf erarbeiten soll.

Die weiteren Schritte wären die Beschäftigung mit den inhaltlichen Ergebnissen des Workshops.

Den Ausschussmitgliedern lag das Konzept zur zukünftigen Zusammenarbeit zwischen dem Amt Rehna, der Stadt Rehna und dem Klosterverein Rehna vor.

Dieses Konzept wurde weitgehend durch die vom Kulturausschuss gebildete Arbeitsgruppe erläutert.

Es wurde darüber diskutiert und auftretende Fragen wurden beantwortet.

Zum Punkt 4, Anlagen der Stadt Rehna, im Finanzierungsplan hat Herr Maack um ausführliche Erläuterung gebeten, insbesondere wie es mit den Personalkosten für die Außenanlage ab dem Jahr 2024 sein wird. Frau Doßmann sagte hierzu, dass die Förderung der Personalkosten durch die Agentur für Arbeit erstmal für 5 Jahre sein wird. Herr Abel merkte an, dass durch die Schaffung der Stelle für Tourismus der Klosterverein entlastet wird und Freiräume für inhaltliche Aufgaben bekommt.

Die Beschlussvorlage geht in die Stadtvertretung Rehna, die Stelle wird öffentlich ausgeschrieben und soll zum 01.04.2020 besetzt werden.

Beschluss:

Das ‚Konzept zur zukünftigen Zusammenarbeit Stadt Rehna und Klosterverein Rehna‘ wird beschlossen.

Bevor über das Konzept abgestimmt wurde, merkte Herr Maack an, dass

- 1. in der Beschlussvorlage bei den Finanziellen Auswirkungen die Summe 38 T€ für 2020 eingetragen wird**
- 2. der Status der öffentlich behandelten Beschlussvorlage auch „ öffentlich“ sein muss.**

Dieses muss ebenfalls berichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Ausschussmitgl.:	9
davon anwesend	: 8
Ja-Stimmen	: 8
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

7 Jugendtreff in Rehna

Es gab verschiedene Vorschläge:

Frau Doßmann:	Gelände Jugendklub
Herr Gumz:	Gelände Jugendklub, Am Mühlenteich, Sportplatz Rehna
Herr Krause:	Gelände Jugendklub
Herr Bruse:	Rollschuhbahn

Es kam zu **keiner** Einigung.

Das Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt nochmals als Tagesordnungspunkt behandelt. Herr Gumz wird gebeten, dazu eine Prioritätenliste zu erstellen.

8 Verschiedenes

Herr Maack berichtete kurz über das Seminar über den digitalen Sitzungsdienst vom 29.01.2020 im Amt Rehna. Es war sehr ansprechend.

Einige Ausschussmitglieder merkten an, dass die Akustik im Gerichtssaal des Amtes Rehna beim Neujahrsempfang am 10.01.2020 schlecht war.

Frau Doßmann merkte an, über eine E-Bike Ladestation in Rehna nachzudenken. Touristen kommen im Sommer auch mit E-Bikes. Es liegt bereits ein Angebot dazu vor (siehe Anhang). Herr Maack schlägt vor, dafür einen Förderantrag zu stellen.

Frau Arnold gab einen Termin für Kinovorstellungen im Deutschen Haus in Rehna für den 14.02.2020 bekannt. Nachmittagsvorstellung: Timm Thaler, Abendvorstellung: CLEO

Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Rehna

gez. Gumz
Ausschussvorsitzender

f.d.R. Ebernickel, Sandra